

Rad am Ring MTB-Marathon 27. Juli 2019 Ausschreibung

1. Organisation

Rad am Ring und der MTB-Marathon werden durch die Eventwerkstatt GmbH, Eichendorffstraße 92, 71665 Vaihingen/Enz, Germany, Telefon +49 7042 2892211, Telefax +49 7042 2892219, www.radamring.de, nach dem BDR-Reglement organisiert.

Das Rennen findet statt am 27.07.2019.

Das Rennen wird ausgefahren auf einem rund 25 km langen Rundkurs entlang der Nürburgring-Nordschleife mit zirka 610 Höhenmeter pro Runde

2. Distanzen/Rennen

Es werden folgende Rennen/Distanzen ausgefahren:

- 25 km (1 Runde)
- 50 km (2 Runden)
- 75 km (3 Runden)

Ihr könnt euch während der Veranstaltung für eine kürzere Distanz entscheiden (allerdings nicht für eine längere). Ihr fahrt dann eben nicht eine weitere Runde sondern direkt über Start&Ziel. Ihr werdet dann gemäß der gefahrenen Distanz gewertet.

3. Wertungen

Die Wertung des MTB-Marathons erfolgt ausschließlich als Wertung für Einzelstarter. Neben der Gesamtwertung für Männer und Frauen wird in folgenden Altersklassen gewertet.

- Junioren U 17 m/w 2003-2005 (nur bei 25 km-Strecke)
- Junioren U 19 m/w 2001-2002
- Männer/Frauen m/w 1980-2000
- Master m/w 1970-1979
- Grand Master m/w 1969 und älter

4. Start / Erste Runde / Zieleinfahrt

Samstag, 27. Juli 9:45 Uhr - Start&Zielgeraden des Nürburgrings

Start-Procedere

1. **Startblock für Teilnehmer 75 km-Rennen - Lizenzfahrer starten vorne**
Wertung über Blockstartzeit
2. **Startblock für Teilnehmer 50 km-Rennen - Lizenzfahrer starten vorne**
Wertung über Blockstartzeit.
3. **Startblock für Teilnehmer 25 km-Rennen - Lizenzfahrer starten vorne**
Wertung über Blockstartzeit.

Startblock 1 startet um 9:45 Uhr. Die folgenden Blöcke mit je **drei Minuten Abstand**. Start ist an der Start&Ziellinie der Grand Prix-Strecke. Die Zufahrt kann über Box 22 erfolgen. Die Rennen

werden neutralisiert gestartet. Jeder Block wird von einem Führungsfahrzeug bis zum Ende der Neutralisation geführt (ca. 2,3 km).

Erste Runde

In der ersten Runde (der einzigen für das 25km-Rennen) biegt ihr am MTB-Abzweig kurz nach Ende der Neutralisation nicht von der Nürburgring-Rennstrecke ab, sondern fahrt hinter dem Führungsfahrzeug zirka 2 Kilometer auf der legendären Nürburgring-Nordschleife weiter. Im Streckenabschnitt „Quiddelbacher-Brücke“ führt die MTB-Strecke ins Gelände und das mit zwei 180° Kehren.

Zieleinfahrt

Für den MTB-Marathon gibt es auf der Zielgeraden einen eigenen Zieleinlauf-Kanal und zwar am linken Rennstreckenrand auf Asphalt. Diesen unbedingt nutzen. Hinterm Ziel bekommt ihr direkt die Medaille und werdet vom BDR-Kommissär in die manuelle Zielliste aufgenommen.

5. Organisationsleitung: Alexander Donike, Hanns-Martin Fraas

6. BDR Kommissär: Fritz Feucht

7. Serien-Wertung

Rad am Ring ist Teil der sebamed MTB-Serie. Alle Informationen hierzu: <http://mtb-series.eu/>

8. Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt online unter <https://www.abavent.de/anmeldeservice/radamring2019>

9. Startunterlagen-Ausgabe

Die Ausgabe der Startunterlagen erfolgt vor Ort ab Freitag 26. Juli 2019, 16 Uhr im Teilnehmer-Center. Dieses befindet sich im Grand Prix-Fahrerlager in den Boxen 19 bis 21.

10. Informationen zum Rennen

Straßenverkehrsordnung

Während des gesamten Wettbewerbs gilt die Straßenverkehrsordnung.

Verhalten während des Wettkampfs

Anweisungen von Ordnern und Hilfskräften, insbesondere bei Straßenüberquerungen, ist Folge zu leisten. Schnellen Fahrern muss das Überholen jederzeit ermöglicht werden. Bei Abkürzen und Verlassen der Strecke wird der Teilnehmer disqualifiziert.

Sicherheit, Hilfe und Notfallnummer

Jeder Teilnehmer ist für seine Sicherheit selbst verantwortlich. In Notfällen sind die Teilnehmer verpflichtet, Hilfe zu leisten. Die Rennleitung ist für Notfälle durchgehend telefonisch erreichbar (Nummer wird vor Ort bekanntgegeben). Wer ein Mobiltelefon mitführt, sollte die Nummer programmieren. Bei Start den Trip auf „0“ stellen, damit ihr im Notfall euren Standort über Km-Angaben präzisieren könnt.

Streckensicherung/DRK

Auf der gesamten Strecke sind Streckenposten eingeteilt; vor allem in den Bergab-Passagen. In Feld werden sich zudem Organisationsmitarbeiter einreihen, die im Falle eines folgenschweren Sturzes Hilfe leisten oder ordern können. Dennoch ist jeder Teilnehmer grundsätzlich verpflichtet, im Notfall Hilfe zu leisten und die Rennleitung über Mobiltelefon oder über Information des nächsten Streckenpostens zu informieren. Neben der allgemeinen Versorgung mit Medical-Center, Ärzten und RTWs haben wir Enduro-Motorräder und Bergwacht-Equipment im Einsatz. Spezielle Einsatzkräfte sind in der Nähe der Bergab-Passagen positioniert.

Gefährliche Stellen

Die Strecke hat keine besonders gefährlichen Stellen. Die Abfahrten über die Trails bergen keine besonderen Risiken.

Aber: Die Ausfahrt von der Nordschleife in Runde 1 im Bereich „Quiddelbacher Brücke“ ist mit gewisser Vorsicht zu genießen. Hier wird das Feld u.U. noch eng zusammen sein und die Ausfahrt erfolgt über zwei 180 °-Kehren.

Zu Beginn von Runde 2 und 3 (50 km-, 75km-Rennen) müsst ihr im Bereich T 13 eine Leitplanke über eine Rampe bewältigen um ins Gelände zu kommen.

11. Feed- und Tech-Zone

Die Feed- und Tech-Zone befindet sich im Bereich, wo die Grand Prix-Strecke in die Nordschleife übergeht kurz bevor die MTB-Strecke über die Rampe ins Gelände geführt wird.

Im Bereich „Hohe Acht“ befindet sich eine Verpflegungsstation des Veranstalters.

12. Karenzzeiten

Ab 12:45 Uhr wird die Zufahrt zu den Folgerunden gesperrt. Fahrer, die zu diesem Zeitpunkt noch nicht ihre letzte Runde in Angriff genommen haben, werden ins Ziel geleitet und in der Distanz mit weniger km gewertet.

13. Siegerehrungen

Die Siegerehrungen finden auf der Bühne im Expo-Areal statt. Zeiten siehe Zeitplan: <https://radamring.de/zeitplan/>

14. Reglement

Das komplette Reglement ist unter folgendem Link zu finden: <https://radamring.de/agb/>

15. Meldegebühren

DISZIPLINEN/DISTANZEN	BIS 30.04.2019	BIS 08.07.2019	NACHMELDEGEBÜHR
MTB-Marathon, 75 km	45,00€	45,00€	10,00€
MTB-Marathon, 50 km	45,00€	45,00€	10,00€
MTB-Marathon, 25 km	39,00€	39,00€	10,00€

16. Lauftext

MTB-Marathon durch die „Grüne Hölle“

Mit 25, 50 oder 75 Kilometern durch die „Grüne Hölle“ bietet der MTB-Marathon bei Rad am Ring das perfekte Spielfeld für Offroad-Fans verschiedener Leistungslevel. Ein Gelände-Abenteuer mit abwechslungsreichem Kurs, das keine Cross-Country-Wünsche offenlässt.

Nur wenige Meter neben der legendären Rennstrecke des Nürburgrings verläuft der Cross-Country-Kurs, von dem MTB-Profi Karl Platt einmal im Magazin BIKE schwärmte: „Es gibt keinen zweiten Trail, der mir das bietet, was ich in Nürburg im Sattel erlebe.“ Ein ganz besonderes Gelände-Erlebnis - abseits des Rennasphalts, aber dennoch mittendrin in der Faszination aus Motorsport und Mountainbiken - bietet der MTB-Marathon bei Rad am Ring gut trainierten Hobbyfahrern und ambitionierten Offroad-Bikern gleich dreimal. Mit wahlweise 25, 50 und 75 Kilometern Länge (eine bis drei Runden) richtet sich die Strecke nach dem Leistungsvermögen der Fahrer und macht den Marathon so zu einem Erlebnis für alle Mountainbike-Enthusiasten, die keine vollen 24 Stunden im Sattel verbringen, aber dennoch den Mythos Nürburgring einmal aktiv und hautnah erleben möchten. Etwas Formel 1-Atmosphäre schnuppern die Marathonis beim Start und Zieleinlauf auf der Grand Prix-Strecke, dazwischen wartet ein spannender Mix aus Trails und Schotter auf die stollenbereiften Bezwinger der „Grünen Hölle“. Ein respektvoller Spitzname für den Nürburgring, der auf dessen

bewaldetes Umfeld fast noch zutreffender ist als für die Rennstrecke selbst. Denn die Naturstrecke mit ihren gut 610 Höhenmetern hat fahrtechnisch ihren ganz besonderen Reiz. Die Formel 1-Infrastruktur des Nürburgrings bietet darüber hinaus beste Rahmenbedingungen für einen herrlichen Mountainbike-Tag. Und dank des Starts am Samstagmorgen gehört der Kurs den Marathonis ganz allein - bevor sie nach dem Zieleinlauf und einer kleinen Stärkung die 24h-Kollegen anfeuern können.